

# Getreideprofi



**Für eine erfolgreiche Ernte**



Das Beste der Welt für die Schweizer Landwirtschaft





## Herbizide



### Tarak<sup>®</sup>

#### Standardlösung im Herbst

Das Herbizid im Herbst, mit zwei sich ergänzenden Wirkstoffen, ist im Vor- und Nachauflauf einzusetzen. Es ist in allen Kulturen ausser in Hafer anwendbar. Zudem hat dieses Herbizid keine Sorteneinschränkungen und ist darum in allen Swissgranum-Sorten einsetzbar. Die starke Wirkung gegen Windhalm, Raygras, Rispengräser und ein- und mehrjährige Unkräuter macht dieses Produkt zum Spitzenreiter im Herbst. Die benutzerfreundliche Anwendung entsteht durch die Topformulierung und die einfache Dosierung.



### Concert SX

#### Der Allrounder für alle Getreidearten

Concert SX ist als einziges Herbizid in allen Getreidearten erlaubt. Das Wirkungsspektrum ist optimal an die Schweizer Gegebenheiten angepasst. Concert SX ist ab 5° Celcius einsetzbar und mit allen gängigen Getreideherbiziden mischbar. Durch das breite Einsatzfenster bis ins Stadium 32 (2-Knoten-Stadium) ist das Herbizid sehr flexibel einsetzbar.



### Talis<sup>®</sup>

#### Der Ideale Mischpartner mit Concert<sup>®</sup> SX

Die starke Wirkung gegen Gräser wie Windhalm und Raygras ist unübertroffen. Als Mischpartner mit Concert SX ergibt sich eine sehr breit einsetzbare und ausdauernd wirkende Herbizidstrategie, welche vielfach geprüft und bewährt ist. Zudem gute Wirkung auf Klebern.



### Starane<sup>®</sup> Max

#### Macht den Klebern das Leben schwer

Bei Kleberndruck gehört Starane Max immer dazu. Durch die flüssige Formulierung ergibt sich eine einfache Anwendung. Das Herbizid sollte bei möglichst wüchsigem Wetter appliziert werden. Durch das grosse Einsatzfenster bis ins Stadium 39 (Fahnenblatt) ergibt sich eine hohe Flexibilität.



### Derux<sup>®</sup>

#### Der Gräserspezialist

Dieses selektive Herbizid weist eine hervorragende Wirkung gegen Problemgräser wie Windhalm und Raygräser auf. Die Anwendung ist bis in das Stadium 32 (2-Knoten-Stadium) empfohlen. Derux ist mit allen gängigen Zusatzherbiziden mischbar. Die flüssige Form ist einfach anwendbar. Das breite Wirkungsspektrum bekämpft alle wichtigen Ungräser und Unkräuter.



### Gondor<sup>®</sup>

#### Das Netzmittel für bessere Wirkung

Dieses Netzmittel kann bei allen gängigen Herbizid-Strategien beigemischt werden. Durch die Veränderung des Tropfenspektrums wird der Abdrift massiv minimiert, zudem dringt der Tropfen besser in den Bestand ein. Denn mehr Wirkstoff auf dem Feld entspricht einer besseren Wirkung der jeweiligen Applikation.



Herbizide	Vorauflauf	3 Blätter	Bestockung	1 Knoten	2 Knoten
<b>Unkrautbekämpfung im Herbst</b>					
Die beste Lösung im Herbst		<b>Tarak 2,5 l/ha</b>	Farblose Formulierung und sehr breite Wirkung		
Gegen Fuchsschwanz und Raygras		<b>Derux 0,9 l/ha + Sitradol Micro 3 l/ha</b>	Bei starkem Gräserdruck bereits im Herbst		
<b>Unkrautbekämpfung im Frühjahr</b>					
Basisbehandlung		<b>Talis 250 g/ha + Concert SX 100 g/ha + Gondor 0,5 l/ha</b>	Alle wichtigen Unkräuter und Ungräser		
Ackerfuchsschwanz Raygras		<b>Derux 1,2 l/ha + Ally Power 50 g/ha + Gondor 0,5 l/ha</b>	Gerste Frühjahr mit vielen Gräsern		
Gegen Einjährige Unkräuter inkl. Blacken und Winden	Einfache Handhabung und starke Wirkung	<b>Constar 1 l/ha</b>			
Gegen Klebern, Winden, Ausfall Convisorüben			Idealer Mischpartner für Korrekturbehandlungen	<b>Starane Max 0,5 l/ha</b>	
Breitblättrige Unkräuter, Disteln, Winden und Ausfall Convisorüben			Breites Wirkungsspektrum	<b>Ariane C 1,5 l/ha</b>	
<b>Gegen Abdrift</b> Mit allen Herbiziden mischbar			<b>Gondor 0,5 l/ha</b>		



# Fungizide / Verkürzungen



## Fandango®

### Breitwirksames und kombiniertes Fungizid

Durch die Kombination von zwei verschiedenen Wirkstoffen ergibt sich ein breitwirksamer und ausdauernder Fungizidschutz. Die strobiline Wirkung hat eine präventive und zugleich kurative Wirkung. Ebenfalls wird ein sogenannter «Greening Effekt» erreicht. Dadurch ist die Pflanze lang aktiv, kann Krankheiten abwehren und ist dadurch optimal geschützt.



## Amistar Xtra®

### Stark gegen alle Rostarten

Amistar Xtra wirkt sicher und stark gegen alle Blattkrankheiten, vor allem in den frühen Entwicklungsstadien. Das ist wichtig, denn Rostarten können nur präventiv bekämpft werden. Zudem profitiert die Pflanze vom «Greening Effekt».



## Variano Xpro®

### Beschützt das Fahnenblatt

Mit einem gesunden, durch Variano Xpro geschützten Fahnenblatt, werden qualitativ und quantitativ sehr gute Ernten erreicht. Variano Xpro schützt das Fahnenblatt und weist zudem eine kurative Wirkung gegen Blatt- und Ährenseptoria und Echter Mehltau auf.



## Pandorra®

### Der Spezialist in der Abschlussbehandlung

Pandorra ist ein breit wirksames und vielseitig einsetzbares Fungizid für alle wichtigen Getreidekrankheiten. Durch die Kombination zweier Wirkstoffe ergibt sich eine sichere und langanhaltende Wirkung. Dieses Fungizid wird vor allem in der Abschlussbehandlung eingesetzt.



## Dartilon®

### Der «Ährenheber»

Dartilon wirkt sich hervorragend auf die Standfestigkeit in Gerste, Roggen und Triticale aus. Vor allem in der Gerste wird verhindert, dass die Ähren zu früh anfangen zu «knicken». Bei allen Wachstumsregulatoren ist das Wetter zu beachten. Es sollte wüchsig sein, jedoch nicht zu warm. Starke Sonneneinstrahlung sollte vermieden werden.



## Medax®

### Der «Verkürzer»

Dieser Wachstumsregulator wirkt sicher gegen Lagerung in allen Getreidearten. Eine Lagerung von Getreide ist ertragsrelevant und wirkt sich auf Qualität des Erntegutes und des Strohs aus. Je nach Sorte und Düngungsstrategie empfiehlt es sich, eine andere Dossierung anzuwenden, um die ideale Pflanzenlänge zu erreichen.



Schutz vor Krankheiten	1 Knoten	2 Knoten	Letztes Blatt	Ährenschieben	Blüte
<b>Gerste</b> Beginn Schossen	<b>Amistar Xtra</b> 1 l/ha		Idealer Mischpartner mit Wachstumsregulatoren		
	<b>Medax</b> 0,5-1,0 l/ha + <b>Dartilon</b> 0,5-1,0 l/ha		Sortenunterschiede und Düngung beachten		
Abschlussbehandlung			<b>Variano Xpro</b> 1,5 l/ha	Idealer Mischpartner	
			<b>Dartilon</b> 0,5-1,0 l/ha	Applikation unbedingt vor Ährenschieben	
<b>Weizen, Triticale</b> Wachstumsregulator	<b>Stabilan S</b> 0,5-2,0 l/ha		Zusammen mit der Herbizidbehandlung		
Blattkrankheiten	<b>Fandango</b> 1,25 l/ha		Mit Halmbruchwirkung		
	<b>Medax</b> 0,3-0,6 l/ha		Sortenunterschiede und Düngung beachten		
Abschlussbehandlung gegen Rostarten	Stark gegen Rost		<b>Variano Xpro</b> 1,5 l/ha		
Ährenfusarien			Stark gegen Ährenfusarien Applikation bei Vollblüte		<b>Cercobin</b> 1 l/ha
1× Behandlung	guter Schutz gegen Rostarten		<b>Variano Xpro</b> 1,5 l/ha		
<b>Korn, Roggen</b> Gegen Blattkrankheiten	<b>Fandango</b> 1,25 l/ha				
Gegen Lagerung	<b>Medax</b> 0,3-1 l/ha		Korn 0,3-0,6 l/ha Roggen 1 l/ha		
Ähren- und Blattkrankheiten			<b>Pandorra</b> 1,5 l/ha		



# Extenso/IP-Suisse Brotgetreide

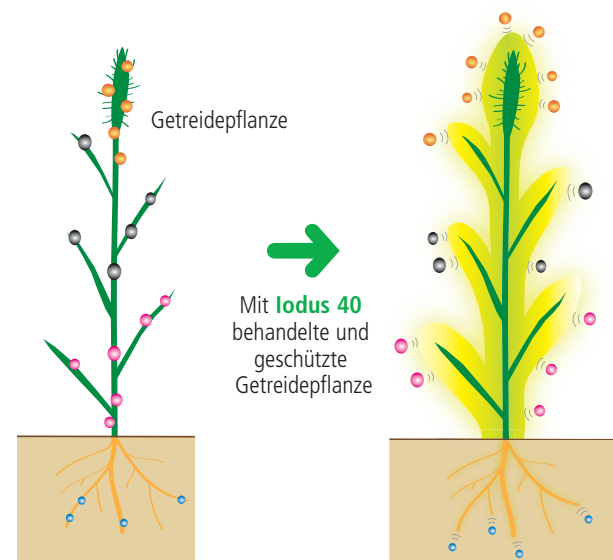
## Iodus<sup>®</sup> 40 starke Pflanzen – grosse Ernte

### Vorteile:

- ✓ Einzig bewilligtes Produkt in der Kategorie «Stimulator der natürlichen Abwehrkräfte» gegen Mehltau und Rhynchosporium-Blattfleckenkrankheit
- ✓ Kann im Extenso/IP-Suisse angewendet werden, auch als Biostimulant im intensiven Getreideanbau
- ✓ Vielfach bewährt und getestet
- ✓ Sehr gute Mischbarkeit (Herbizide und Flüssigdünger)
- ✓ Einfache Anwendung

### Iodus 40 mobilisiert die natürlichen Abwehrkräfte der Pflanze.

Der aus einer Braunalge gewonnene natürliche Wirkstoff «Laminarin» regt die Pflanze an, einen umfassenden Schutz gegen Schadorganismen aufzubauen.



### Resultate aus zahlreichen Versuchen zeigen:

- ✓ bessere Hektarerträge
- ✓ höhere Hektoliter-Gewichte
- ✓ verbesserte Fallzahlen
- ✓ verbesserte Qualität



## Vitaly<sup>®</sup>

### Biostimulant gegen abiotischen Stress

Die einzigartige Wirkung gegen abiotischen Stress ist vor allem während der Blüte zu beobachten. Dieser kann sehr viele verschiedene Einflüsse haben. Sei es Trockenheit, Hitze, Kälte oder nährstoffbedingte Faktoren. Vitaly stärkt die Abwehrkräfte der Pflanze und macht diese vital. Dadurch ergibt sich eine gute Krankheitsresistenz, was sich wiederum in einem guten Ertrag widerspiegelt. Vitaly kann sehr gut mit Fungiziden oder Insektiziden gemischt werden.

## Sulfo<sup>®</sup> S

### Flüssiger Schwefeldünger – für's Blatt

Dank der Formulierung wird der flüssige Schwefel-Blattdünger sehr schnell vom Blatt aufgenommen und besitzt eine gute Regenfestigkeit. Die Kombination von Schwefel und Fungizid bewirkt eine stärkere Wirkung. Das Produkt wirkt sehr sicher bei kurzfristigen Mangelerscheinungen im Getreide. Sulfo S kann in allen Kulturen angewendet werden und ist gut mischbar.

## Triagol<sup>®</sup>

### Natürliche Kraft durch Pflanzenextrakt

Die Spurennährstoffe aus pflanzlichen Extrakten unterstützen die Pflanze auf einzigartige Weise. Dadurch wird das Wachstum beschleunigt und auf natürliche Weise die Abwehrkräfte der Pflanze gestärkt. Zudem wirkt es sich auf eine gleichmässige Abreife und eine verbesserte Qualität aus. Triagol eignet sich besonders im Frühjahr zur Bestockung oder im Ährenschieben zur Verbesserung des Proteingehaltes.

## Goëmar<sup>®</sup> Opti

### Braunalgen mit Spurenelementen

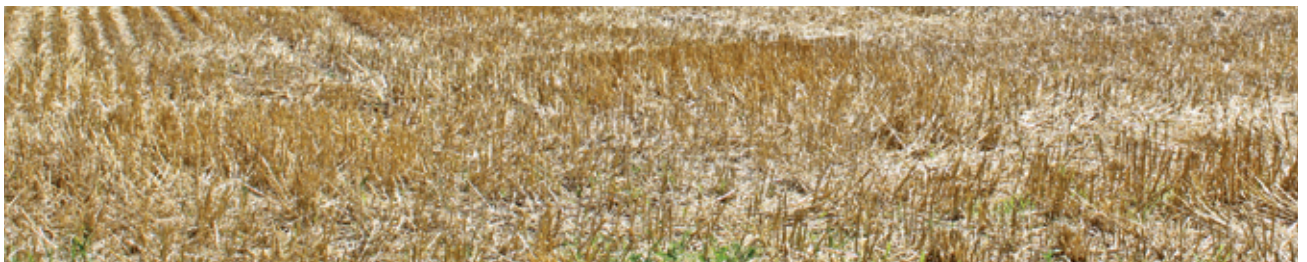
Durch die Spurennährstoffmischung mit Braunalgenextrakt-Lösung und Mangan wird die Nährstoffmischung der Pflanze verbessert. Dies funktioniert dank den enthaltenen Aminosäuren und Vitaminen, welche die Pflanze stimulieren und als Signalüberträger für die Nährstoffaufnahme wirken. Diese Faktoren beeinflussen den Ertrag stark.

Pflanzenaktivatoren	Auflaufen	1 Knoten	2 Knoten	Letztes Blatt
1. Behandlung		Iodus 40 1,0 l/ha + Sulfo S 3,0 l/ha		Fördert natürliche Abwehrkräfte
Folgebehandlung		Hält Blätter länger grün	Vitaly 2,0 l/ha + Sulfo S 5,0 l/ha	
Algenpower mit Mangan		Goëmar Opti 2,5 l/ha		
Boden- und Pflanzenaktivator	Triagol 2,5 l/ha	Im Herbst zum Herbizid Fördert das Wurzelwachstum		



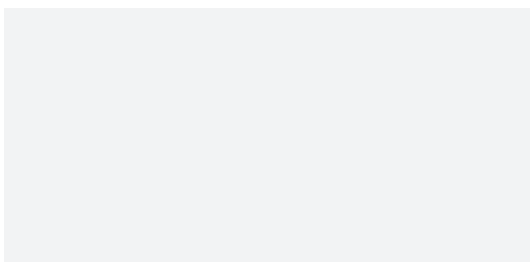


# Stoppelbehandlung



Stoppelbehandlung	Einjährige Unkräuter	Blacken, Quecken, Ausfall Raps	Winden, Luzerne, Disteln	Erdmandelgras
Ressourceneffizienzprogramm	<b>Roundup Power Max</b> 3,0 l/ha	3,1 l/ha entsprechen der maximalen Wirkstoffmenge für das REB-Programm Beiträge für Mulch- und Direktsaat		
Gut entwickelte Blattmasse	<b>Roundup Power Max</b> Ausfall Raps 3,0 l/ha Quecken, Blacken 3,0–4,0 l/ha			
Problemunkräuter mit genügend Blattmasse			<b>Roundup Power Max</b> Winden 7,5 l/ha Luzerne, Disteln 6,0 l/h	
Wirkungsverstärkung	Nachbau nur Getreide und Mais		<b>Roundup Power Max</b> 3,0–6,0 l/ha + <b>Dicazin 4S</b> 0,5 l/ha	
Rotteförderung bei mechanischer Bekämpfung	<b>Triagol</b> 5,0 l/ha			

**W-6945-1** Stähler-Produkte haben die W-Nummer und sind sichere Pflanzenschutzmittel.



Stähler Suisse SA · Henzmannstrasse 17A · 4800 Zofingen  
 Telefon 062 746 80 00  
 www.staehler.ch · info@staehler.ch